

Bund beteiligt sich an der Sanierung von Schloss Hämelschenburg

Geschrieben von: Lorenz

Freitag, den 11. November 2016 um 10:54 Uhr

Mit 165.000 Euro:

Bund beteiligt sich an der Sanierung von Schloss Hämelschenburg

Freitag 11. November 2016 - **Berlin/Emmerthal (wbn). Finanzspritze aus Berlin: Nach der jüngsten Bereinigungssitzung des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestags sind die Mittel für das „Denkmalschutz-Sonderprogramm VI (Teil 2)“ freigegeben worden. Das Schloss Hämelschenburg profitiert davon mit einer Summe von 165.000 Euro.**

Weil wegen der Vielzahl der Bewerbungen bundesweit nur ein Teil der Anträge positiv beschieden werden konnte, sei es umso erfreulicher, dass die Mittel zur Sanierung jetzt nach Emmerthal fließen, so Gabriele Lösekrug-Möller, die SPD-Bundestagsabgeordnete aus dem Weserbergland.

Fortsetzung von Seite 1

Hintergrund: Mit dem Programm beteiligt sich der Bund seit Jahren an der Sanierung von national bedeutsamen Denkmälern in ganz Deutschland.

Insgesamt stellt der Haushaltsausschuss 70,5 Millionen Euro Bundesmittel für den Denkmalschutz bereit, mit dem bundesweit 204 Denkmalschutzprojekte gefördert werden sollen.